

Titel: Mikroplastik für Sportfelder?
Einreicherin: Ute Bartel, SPD-Fraktion

Federführung: Fraktion SPD	Datum: 14.08.2019
Bearbeiter: Bartel, Ute	

Einreicher: Frau Bartel

Beratungsfolge	Termin	Aussprache: <input type="checkbox"/> Ja/ <input checked="" type="checkbox"/> Nein
-----------------------	---------------	---

Anfrage:

Seit Ende Juli ist zu befürchten, dass nach Plänen der EU ab 2020 Kunststoffgranulat auf Kunstrasenplätzen der Umwelt zuliebe verboten wird.

Inwieweit ist es noch möglich, bei der Planung eines zweiten Kunstrasenplatzes in Stralsund (Stadion Kupfermühle) die Vorgaben aus Brüssel zu berücksichtigen?

Welche Möglichkeiten der Auffüllung des Kunststoffrasens gibt es?

Ist die Verfüllung mit umweltfreundlichem Kork so wie in Rostock angedacht?

Begründung:

In der OZ vom 23.07.2019 war vonseiten der Verwaltung zu lesen, dass die Vorgaben noch berücksichtigt werden könnten.